Votiv

EMK/5.220

Volkskundemuseum Wien

Votiv // el-cy: táma // tr-cy: adak hediyesi

Das gegossene und verzinkte, spitzovale Votiv stellt ein linkes Auge dar, von dem aus nach oben an Flammen erinnernde Strahlen wegführen. Die Weihgabe ist am oberen Rand mittig durchlocht und mit einem Ring versehen.
Das Exvoto wurde 1993 im Schmuckgeschäft Nikos Konstantinidis & Gios Ltd. in Nikosia erworben.
Das Votiv ist auf der Vorderseite, vor allem aber auf der Rückseite, partiell korrodiert; es war bereits geweiht.

H: 4 cm
B: 7,3 cm

Objektklasse
Blechvotiv

Hersteller/in
Unbekannt

Beitragende/r
Nikos Konstantinidis & Gios Ltd.
Krpata, Margit Z

Herkunft
Zypern
TGN
GEONAMES
Nikosia
TGN
GEONAMES

Datierung
Vor 1993

Material
Metall

Technik
gegossen (Metall)
verzinkt (Metall)

Abbildung
Auge

Sammlung
Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in
Ethnographisches Museum Schloß Kittsee (Hg.): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 (= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8), S. 226.

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Silbervotive publiziert als "Votiv, táma; Abb. 23; EMK 5.220
Silberblech, getrieben, linkes Auge, spitzoval; Loch mit Ring; war bereits geweiht; H 4 cm, B 7,3 cm."

Objekt nimmt Bezug auf
Weitere Informationen zu Votiven aus unedlen Metallen finden Sie hier.